

FÖRDERVEREIN ENINGER KUNSTWEGE e.V.

Hermann Walz, Vorsitzender, Markwiesenweg 12/1, 72800 Eningen unter Achalm,

Tel. 07121 820915 mail vorstand@kunstwege-eningen.de

2.3.2019

Mitgliederversammlung Förderverein Eninger Kunstwege e.V.

Die Vorstandsmannschaft wurde von den Mitgliedern wiedergewählt:

Vorsitzender Hermann Walz, Stellv. Vorsitzende MarEl Schaefer
Schatzmeister Thomas Niethammer, Schriftführerin Inge Niethammer
Beisitzer: Peter Hespeler, Christiane Ripple, Annegret Romer, neu: Friedrich Palmer

Beratend: Eva Hummel für die Gemeinde, Annemarie Winter für den Paul-Jauch-Freundeskreis

Rechnungsprüfer: Winfried Baumann und Edeltraut Willjung

In seinem Bericht 2018 bedankte sich Hermann Walz für die gute Zusammenarbeit und das positive Arbeitsklima im Vorstand.

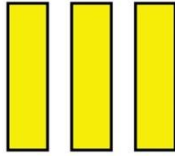
Der im Jahr 2013 gegründete Verein hat derzeit 53 Mitglieder. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, die Eninger Künstler zu fördern, den Kunst- und Sinnespfad sowie den HAP-Griehaber-Rundweg weiter zu entwickeln und mit den kulturell und künstlerisch tätigen Vereinen zusammenzuarbeiten. Dies ist ein Bestandteil der Lebensqualität, die in Eningen gut ist.

Er bedankte sich bei dem anwesenden Bürgermeister Alexander Schweizer, den Gemeinderäten und der Verwaltung, insbesondere bei Eva Hummel für das Verständnis und die Unterstützung der kulturellen Aufgaben des Vereins.

Was 2018 geschah

Die Ausstellungen im oberen Foyer der Griehaber Halle waren gut besucht. Im ersten Halbjahr war die Ausstellung „Christliche Themen im Werk von HAP Griehaber“ zu sehen. Im Oktober begann die Ausstellung „Griehaber in Variationen“.

Die Autofahrt am 28.4. zur Griehaber-Ausstellung im Museum Würth in Künzelsau kam gut an.



FÖRDERVEREIN ENINGER KUNSTWEGE e.V.

Die Vorstandsmitglieder boten im Sommer Führungen auf den Themenwegen an. Auf Anregung des Vereins wurden im Krüger-Park drei naturbelassene Bänke von der Gemeinde aufgestellt. Im Herbst konnten dort dank einer Spende 1000 Wildnarzissen gepflanzt werden.

Die Übergabe der „Urmutter“ von Eduard Raach-Döttinger war am 9.9. bei bestem Wetter eine gut gelungene Veranstaltung der noch jungen Kulturstiftung.

MarEl Schaefer berichtete über die Aktivitäten rund um den Kunst- und Sinnespfad. Ab Februar war eine Plastik von Gudrun Krüger auf dem ePunkt für 6 Monate zu sehen. Es folgte im Oktober eine Installation von Jenny Winter-Stojanovic mit dem Titel „Begegnung II“.

Die Übergabe der Arbeit von Susanne Immer „Zeit entdecken“ am 25.11. im Krüger-Park war ein großes Ereignis. Dank verschiedener Sponsoren wie OEW, KSK, Firma Vallon, WGV-Stiftung und nicht zuletzt dank der Gemeinde konnte dieses besondere Werk aufgestellt werden.

Die Tombola auf dem Weihnachtsmarkt war erfolgreich, wenn auch mit viel Arbeit verbunden.

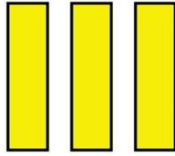
Die Idee von MarEl Schaefer, einen Markt für Kunst unter 100 €, parallel zur Öffnung der Grieshaber Ausstellung im Januar zu veranstalten, kam sehr gut an. Er soll im April nochmals stattfinden.

Die gelben Bodenschilder für den Kunst- und Sinnespfad wurden 2018 ergänzt.

Und in diesem Jahr.....

Im April dieses Jahres sollen die beiden Glasrepliken auf dem HAP Grieshaber Rundweg unterhalb dem Grieshaber Grundstück und auf dem Kreuzbuckel übergeben werden.

Auch steht eine Neukonzeption und Erweiterung des HAP- Grieshaber-Rundwegs an. Auch ist wieder an eine weitere Skulptur für den Kunst- und Sinnespfad gedacht. Die Projekte werden dem Verwaltungsausschuss vorgestellt und, so hoffen die Verantwortlichen, positiv beurteilt werden.



FÖRDERVEREIN ENINGER KUNSTWEGE e.V.

Ab Mai wird im oberen Foyer wieder eine Grieshaber-Ausstellung zu sehen sein, und zwar aus dem Bestand eines Sammlers, der seine Werke für 6 Monate ausleiht.

Am 15.3. wird auf dem e Punkt die Künstlerin Birgit Feil aus S-Vaihingen eine Skulptur aufstellen.

Am 6.4. ist eine Fahrt in das Urzeitmuseum Blaubeuren mit Friedrich Palmer geplant.

Weitere kunstinteressierte Menschen sind eingeladen, Mitglied zu werden und sich an den Vorhaben zu beteiligen.

hw